Fortbildung für Apotheker

Schmerzexperten in der Apotheke

„NetzwerkApotheke Schmerz“ ist eine von der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V. (DGS) entwickelte und von der Deutschen Schmerzliga e.V. (DSL) unterstützte Fortbildungs- und Zertifizierungsinitiative für Apotheker. Bundesweit werden Kurse angeboten, um Apotheker und ihre Mitarbeiter in der fachlichen Beratung von Schmerzpatienten zu stärken. In der „NetzwerkApotheke Schmerz“ finden Schmerzpatienten fundierte Beratung und Hilfe im Alltag.

Stürmische Zeiten lassen sich leichter meistern, wenn man sich im Alltag auf persönliche Anker verlassen kann. Das gilt besonders für Schmerzpatienten. Eine ihrer ersten Anlaufstellen in akuten Phasen ist oft die Apotheke, um mit Unterstützung der Pharmazeuten die „schmerzliche“ Situation zu verbessern und wieder mehr Lebensqualität zu erlangen.

Schlüsselrolle für Apotheken

Wie wichtig die Rolle der Apotheken auch für chronische Schmerzpatienten ist, wird deutlich, wenn man sich einige Zahlen vergegenwärtigt. In Deutschland herrscht auch im Jahre 2016 immer noch Notstand: 2,8 Millionen Patienten leiden nach Angaben des Bundesversicherungsamtes aus dem Jahr 2013 an schweren chronischen Schmerzen. Nach aktuellen Studien [Häuser W et al., Schmerz 2014; 28(5):483–92] liegt die Prävalenzrate von chronischen Schmerzen in Deutschland bei 28 % (23 Millionen).

Diese 2,8 Millionen Patienten benötigen eigentlich eine spezialisierte Schmerztherapie nach definierten Qualitätsstandards, doch stehen hierfür derzeit nur etwas über 1.000 ambulant tätige Schmerzmediziner zur Verfügung. Insgesamt tragen niedergelassene Ärzte die Hauptlast der Versorgung, denn über 90 % der Schmerzpatienten werden ambulant versorgt.

Um die Versorgung von Schmerzpatienten zu verbessern, baut die Deut-

sche Gesellschaft für Schmerzmedizin (DGS) ein bundesweites Netzwerk Schmerz auf. Dazu gehören auch zertifizierte „NetzwerkApotheken Schmerz“. Liegt eine solche Apotheke im Umfeld eines Schmerzpatienten, kann er sich dort besonders gut aufgehoben fühlen. Denn diese Apotheke sticht durch besonders geschultes Fachwissen hervor und bietet ihren Patienten eine hochqualifizierte Betreuung. Dem Erhalt des Zertifikats geht ein umfangreiches Fortbildungsprogramm voraus, das die DGS eigens für Apotheken konzipiert hat.

Wer sich auf diese Weise fortbildet und zur „NetzwerkApotheke Schmerz“ zertifizieren lässt, ist mit seinem Einverständnis auch in der Schmerzkompetenzdatei der Deutschen Schmerzliga (DSL), Deutschlands großer Selbsthilforganisation chronisch schmerzkranker Menschen, vertreten.

Schmerzpatienten gut betreut

Je größer dieses Netzwerk wird, desto besser für den Schmerzpatienten. In der „NetzwerkApotheke Schmerz“ kann er mehr erwarten: mehr Wissen zu den vielfältigen Schmerzarten und deren Therapien, mehr aber auch in der ganzheitlichen Beratung. Das intensiv geschulte Team weiß, wie man mit Schmerzpatienten umgeht. Es kann viele praktische Tipps geben und mit Rat und Tat zur Seite stehen, um die Lebensqualität von Schmerzpatienten zu verbessern.

Auch der Pharmagroßhändler GEHE bietet gemeinsam mit der DGS diese Kurse für Apotheker und ihre Mitarbeiter an, die sich mit dem Zertifikat „NetzwerkApotheke Schmerz“ auszeichnen möchten. Im Rahmen des „Expertenprogramm Schmerz“ können sich „gesund leben-Apotheken“ zertifizieren lassen. Christian Flössner, gesund leben-Apotheker in der SaXonia-Internationale Apotheke in Dresden, hat damit wertvolle Erkenntnisse gewonnen: „Mit dem Expertenprogramm hat das Thema Schmerz bei uns in der Apotheke einen ganz neuen Stellenwert erhalten. Durch die Schulungen können wir unsere Schmerzpatienten und deren Bedürfnisse noch besser verstehen. Unsere Patienten wissen das, und dieses Wissen spricht sich herum.“ Die Teams aus den Apotheken durchlaufen intensive Lehrgänge, um ihre Beratungskompetenz und Schmerzexpertise zu erhöhen.

NetzwerkApotheke Schmerz

Darüber hinaus sind in der offenen GEHE Akademie Trainings zum Thema Schmerz allen Apotheken zugänglich. Das Spektrum der Trainings ist breit: Es reicht von Coachings in der Apotheke bis hin zu Live-eLearnings und Online-Trainings. In der GEHE Akademie werden bereits seit mehreren Jahren Fortbildungen zum Thema Schmerz angeboten. Die Zusammenarbeit mit der DGS startete bereits im Jahr 2013 im Rahmen eines Pilotprojektes. Mit der „NetzwerkApotheke Schmerz“ wird diese Kooperation nun intensiver fortgesetzt.

Dr. Marie Thillmann, Köln